

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

wie Sie bereits dem Elternrundbrief entnehmen konnten, findet seit diesem Schuljahr eine verstärkte Berufsorientierung an der Realschule Nienburg statt. Der Stundenplan Ihres Kindes weist in diesem Schuljahr das Unterrichtsfach „Wirtschaft“/„Berufsorientierung“ auf. In den Klassen 8a und 8c wird dieses Fach in diesem Halbjahr, in den Klassen 8b und 8d im zweiten Schulhalbjahr in die Stundentafel integriert.

Im Folgenden möchte ich Sie darüber informieren, was sich hinter dem Begriff „Berufsorientierung“ verbirgt und Ihnen somit auch Eckpfeiler der Kooperation mit der Berufsbildenden Schule Nienburg (BBS) vorstellen.

### **Was heißt Berufsorientierung in Klasse 8?**

Die Berufsorientierung der Realschule Nienburg sieht im 8. Jahrgang eine Zusammenarbeit mit der BBS Nienburg vor. An der Berufsbildenden Schule findet seit vielen Jahren das sogenannte „Haupt- und Förderschulprojekt“ statt, das Schülerinnen und Schülern Einblicke in verschiedene Berufsfelder gewährt. Im Rahmen einer ständigen Kooperation zwischen der BBS und der Realschule Nienburg erhalten nun auch die Schülerinnen und Schüler unserer Schule im 8. Schuljahr die Chance an **Praxistagen** Erfahrungen in zwei Berufsfeldern zu sammeln.

### **Was versteht man unter dem Begriff „Praxistage“?**

Die Praxistage finden an der Berufsbildenden Schule statt. Die Schülerinnen und Schüler werden, von der Klassenlehrkraft begleitet, an 10 Tagen immer mittwochs die BBS aufsuchen und erhalten die Möglichkeit an jeweils 5 Terminen Einblicke in das erste von ihnen gewählte Berufsfeld zu nehmen und an den folgenden 5 Terminen Einsichten im Bereich des zweiten Berufsfelds zu gewinnen.

Innerhalb dieser Praxistage sollen die Schülerinnen und Schüler erste praktische Erfahrungen sammeln und in den verschiedenen Berufsfeldern typische Tätigkeiten ausüben.

### **Ziele der Praxistage**

Das Ziel der Berufsorientierung ist der verstärkte Einblick in die Arbeitswelt.

Durch die Praxistage erwerben die Schülerinnen und Schüler Erfahrungen und Erkenntnisse über Arbeitssituationen und stärken somit ihre berufsbezogenen Kompetenzen. Darüber hinaus wird die Entwicklung der für die Arbeitswelt bedeutsamen Schlüsselkompetenzen unterstützt. Die Schülerinnen und Schüler bekommen erste Einblicke in technische, soziale und ökologische Zusammenhänge und gewinnen ein Verständnis von betrieblichen Situationen durch den projektbezogenen Unterricht. Durch die Kooperation mit der BBS und die Praxiserfahrungen kommt es zu einer Minderung der Schwellenangst beim Übertritt in das Arbeitsleben.

### **Welche Berufsfelder können gewählt werden?**

Die Schülerinnen und Schüler erhalten an der BBS die Möglichkeit, Einblicke in zwei von 12 Berufsfeldern zu nehmen.

- |                      |                   |                         |
|----------------------|-------------------|-------------------------|
| - Bautechnik         | - Elektrotechnik  | - Farbtechnik           |
| - Holztechnik        | - Metalltechnik   | - Gartenbau – Floristik |
| - Ernährung: Fleisch | - Ernährung: Mehl | - Hauswirtschaft        |
| - Körperpflege       | - Sozialpflege    | - Wirtschaft            |

### Wie findet die Wahl der Berufsfelder statt?

Die Wahl der Berufsfelder findet an der Realschule Nienburg im Rahmen des Wirtschaftsunterrichts statt. In zeitlicher Nähe zu den Praxistagen werden die einzelnen Berufsfelder besprochen. Anschließend sollte jede Schülerin/jeder Schüler *interessenbezogen* eine Auswahl treffen, in welche Berufsfelder sie/er Einsichten gewinnen möchte. Zu wählen ist der Erst- bis Viertwunsch. Die Kollegen an der Berufsbildenden Schule werten schließlich die Wahlliste einer jeden Klasse aus. Es besteht die Prämisse jeder/jedem möglichst den Erst- und Zweitwunsch zuzuteilen. Von diesem Vorhaben kann jedoch in Einzelfällen aufgrund von Gruppengrößen-Beschränkungen abgewichen werden.

### Wann finden die Praxistage statt?

Die Praxistage finden immer **mittwochs** von der 1. bis zur 5. Unterrichtsstunde an der BBS, d.h. jeweils von **7.50 Uhr bis 12.15 Uhr**, statt.

	<b>8a (Frau Schwarz)</b>	<b>8b (Herr Vogt)</b>	<b>8c (Frau Paysen)</b>	<b>8d (Frau Känner)</b>
<b>Berufsfeld 1</b>	16.11.2011	09.05.2012	16.11.2011	09.05.2012
	23.11.2011	16.05.2012	23.11.2011	16.05.2012
	30.11.2011	23.05.2012	30.11.2011	23.05.2012
	07.12.2011	30.05.2012	07.12.2011	30.05.2012
	14.12.2011	06.06.2012	14.12.2011	06.06.2012
<b>Berufsfeld 2</b>	21.12.2011	13.06.2012	21.12.2011	13.06.2012
	11.01.2012	20.06.2012	11.01.2012	20.06.2012
	18.01.2012	27.06.2012	18.01.2012	27.06.2012
	25.01.2012	04.07.2012	25.01.2012	04.07.2012
	01.02.2012	11.07.2012	01.02.2012	11.07.2012

### Bewertung des Fachs Wirtschaft/Berufsorientierung

Die Gesamtnote dieses Unterrichtsfaches „Wirtschaft“/„Berufsorientierung“ ergibt sich wie folgt:  
Die Schülerinnen und Schüler werden im Bereich der mündlichen Mitarbeit bewertet und schreiben eine Klassenarbeit, die die im Unterricht erworbenen Kenntnisse abprüft. Darüber hinaus findet an der BBS eine Bewertung der Tätigkeiten innerhalb der Berufsfelder statt, die sowohl von den Kollegen der BBS als auch von den betreuenden Klassenlehrkräften für jeden Schüler durchgeführt wird. Zudem erstellen die Schülerinnen und Schüler eine Mappe sowie eine Präsentation über das erste Berufsfeld, in dem sie gearbeitet haben und stellen diese vor.

Neben dieser Bewertung erhalten die Schülerinnen und Schüler auch eine Beurteilung im Bereich des Arbeits- und Sozialverhaltens.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten bei erfolgreicher Teilnahme an den Praxistagen ein Zertifikat.

Ich wünsche den Schülerinnen und Schülern des 8. Jahrgangs viel Freude und Erfolg an der BBS sowie einmalige Eindrücke und berufsbezogene Erfahrungen durch die Praxistage.

Mit freundlichen Grüßen

Nadine Poppe  
Koordinatorin Berufsorientierung